



DEZEMBER
2024



2. GEMEINDEINFO 2024

Marktgemeinde Schwarzaau im Gebirge



Nachlese 2024, Informationen, Termine, Kundmachungen

©Karl Lorenz: Bild oben, ©Mathias Ottersböck: Bild unten



DEZEMBER
2024

Vorwort Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Kinder und Jugendliche,



ein ereignisreiches und herausforderndes Jahr liegt hinter uns – ein Jahr, in dem wir gemeinsam viel erreicht haben. Besonders freut es mich, dass die Nahversorgung in unserer Gemeinde gesichert ist und auch die ärztliche Betreuung nachhaltig gewährleistet werden konnte. Dies sind wichtige Schritte, die uns allen Sicherheit und Lebensqualität bieten.

Auch freut es mich sehr, dass eines der größten Projekte der letzten Jahre mit Unterstützung der Niederösterreichischen Landesregierung und der Feuerwehr Schwarza im Gebirge erfolgreich umgesetzt werden konnte. Das neue HLF 3 wurde bestellt. Ein bedeutender Schritt, der zeigt, dass selbst das scheinbar Unmögliche Wirklichkeit werden kann. Dieses Ergebnis erfüllt mich mit Stolz und verdeutlicht, was durch hervorragende Zusammenarbeit erreicht werden kann.

Das vergangene Jahr hat uns nicht nur vor Herausforderungen gestellt, sondern auch gezeigt, wie stark und solidarisch unsere Gemeinschaft ist. Dies wurde vor allem bei der Hochwasserkatastrophe im September deutlich: Gemeinsam haben wir veranschaulicht, was eine engagierte und tatkräftige Bevölkerung bewirken kann. Es ehrt mich sehr, Teil einer so starken Gemeinde zu sein, in der Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung gelebt werden.



Mit Zuversicht blicken wir ins neue Jahr, das sicher wieder Aufgaben und Chancen bereithalten wird. Ich freue mich darauf, diese gemeinsam mit Ihnen anzugehen und unsere Gemeinde weiterhin positiv zu gestalten.

Ein besonderer Dank gilt meinem engagierten Team und allen, die durch ihr Vertrauen und ihre Unterstützung meine Arbeit ermöglichen.

Die Adventzeit ist eine Zeit der Besinnung, des Lichts und der Hoffnung. In dieser besonderen Zeit möchte ich auch an unseren verstorbenen Pfarrer, Mag. Zygmunt Okon, erinnern, welcher unser Leben mit seinem Wirken bereichert hat.

Mit seiner Wärme, seinem tiefen Glauben und seiner unermüdlichen Hingabe hat er uns gelehrt, was es bedeutet, im Sinne Christi zu handeln. Er war für viele von uns ein Begleiter, ein Trostspender und ein Beispiel für ein Leben im Glauben.

Mögen wir in dieser Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten dankbar auf sein Wirken zurückblicken und uns von seinem Glauben inspirieren lassen. Sein Licht wird in uns weiterleuchten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein wunderschönes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein gesundes, zufriedenes neues Jahr.

Mit herzlichen Grüßen



Ihr Bürgermeister



Inhalt

Ausflug Schloss Stixenstein	5
Hochwasser September 2024	6
HLF 3	7
Gelber Sack	8
Direktorenwechsel in Volks- und Mittelschule	9
Fahr nicht fort – kauf im Ort	10
Rufbus	10
Aus den Ortsteilen	11
Markt: Blühendes Niederösterreich	11
Frühlingserwachen	12
Obersberg: 100 Jahre Jubiläum	13
Naßwald: 50 Jahre Hubmer-Gedächtnisstätte	15
Rätselrally	17
Theater und Flohmarkt Naßwald	18
Regionalmarkt in Naßwald	19
Neuigkeiten aus dem Naturpark	19
Tag der Artenvielfalt	19
Wasserworkshop und „Erwalden“	21
Neues Naturparkkonzept	22
„Geiß fand Bock“	23
Fachexkursion Wasser	23
Wandertag der Dorfgemeinschaft	24
Veranstaltungskalender	25



Vereinsausflug Schloss Stixenstein



Unsere Marktgemeinde Schwarzaau im Gebirge ist nicht nur ein Naturparadies, sondern auch eine rekordverdächtige „Gemeinde der Vereine“. Mehr als 20 Vereine bereichern das Leben bei uns, in unterschiedlichen Bereichen: Sport, Kultur, Natur, Brauchtum, Musik, Geselligkeit u. v. m.. Der Veranstaltungskalender der Gemeinde spiegelt diese Tätigkeiten wider. Dem Gemeinderat war es daher wichtig, die Arbeit der Vereine zu würdigen und lud zum ersten Vereinsausflug auf Schloss Stixenstein. Das Schloss selbst, eine Ausstellung von Herrn Klefl über seine Reisen nach Papua-Neuguinea und die Ausstellung über forst-/jagdhistorisches konnten bestaunt werden. Der Abschluss fand beim Heurigen Postl in Waidmannsfeld statt. EIN DANK an die wertvolle Arbeit unserer Vereine.



Fotos: © Tanja Streif



Hochwasser September 2024

Katastrophenbewältigung

Die Hochwassersituation, die uns im September dieses Jahres getroffen hat, war eine der größten Herausforderungen, mit denen unsere Marktgemeinde in den letzten Jahren konfrontiert war. Die Wassermassen trafen uns mit einer Wucht, die so nicht vorhersehbar war und haben uns nicht nur körperlich, sondern auch organisatorisch alles abverlangt.

In dieser schwierigen Lage waren wir größtenteils auf uns allein gestellt. Doch was uns auszeichnet, ist unser Zusammenhalt! Durch die tatkräftige Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer sowie dem unermüdlichen Einsatz der Feuerwehr Schwarzaau im Gebirge und Nasswald und vieler Bürgerinnen und Bürger ist es uns gelungen, die Situation so gut wie möglich zu meistern.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen bedanken, die in dieser herausfordernden Zeit mit angepackt, organisiert und geholfen haben. Ohne diesen beispielhaften Gemeinschaftssinn und das Engagement jedes Einzelnen wären wir nicht so glimpflich aus dieser Katastrophe hervorgegangen.

Lassen Sie uns auch in Zukunft auf diesen Zusammenhalt bauen, denn nur gemeinsam sind wir stark genug, um solchen Extremsituationen zu begegnen.



Foto: ©Peter Lepkowicz



„HLF3“ – Anschaffung

„HLF3“ – das häufigste an mich als Bürgermeister herangetragene Wort im Rahmen meiner ersten Hauptversammlung der FF Schwarzaau im Gebirge im Jahr 2024. Nach Kenntnis der Rahmenbedingungen, sprich, dass das Tankfahrzeug der FF Schwarzaau im Gebirge mit 30 Jahren bereits in die Jahre gekommen und nicht mehr dem technischen Stand entsprechend, wurde die Neuanschaffung eines HLF3 – Hilfeleistungsfahrzeug der Kategorie 3 – im Gemeinderat als prioritär einstimmig und unverzüglich beschlossen.

Da Gesamtkosten in der Höhe von ca. € 750.000,- aber nicht alleine gestemmt werden können, folgten intensive Gespräche mit dem Land NÖ. Umso erfreulicher, dass bereits während der Hochwasserkatastrophe uns die Zusage erreichte, dass wir dieses Fahrzeug bestellen dürfen und sich der finanziellen Unterstützung sicher sein können.

Dieses hochmoderne Einsatzfahrzeug, ausgestattet mit der neuesten Technik, gewährleistet, dass unsere Feuerwehr auch in Zukunft bestens für den Schutz und die Sicherheit unserer Bevölkerung gerüstet ist. Voraussichtliche Lieferung ist 2026.

Das neue HLF 3 wird nicht nur für schnelle und effiziente Einsätze bei Bränden und technischen Hilfeleistungen sorgen, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Sicherheit in unserer gesamten Region leisten.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten (Land NÖ, Marktgemeinde, Feuerwehr), die dieses Vorhaben möglich gemacht haben und sind überzeugt, dass dieses Fahrzeug ein bedeutender Meilenstein für unsere Feuerwehr und die Sicherheit unserer Gemeinde ist.



Foto: (Symbolbild) ©Landesfeuerwehrverband NÖ



ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN

die NÖ
Umweltverbände

A-2624 Breitenau, An der B 17
☎ 02635-64751 Fax: 02635-62656
@ office@awv-neunkirchen.at
🌐 www.abfallverband.at/neunkirchen



Gelber Sack – ab Jänner 2025 auch bei uns!

Konnten wir über 40 Jahre lang mit der Grünen Tonne eine effiziente Entsorgung und Sortierung des Wertmülls im Bezirk Neunkirchen organisieren und garantieren, sind wir ab Jänner 2025 durch das Bundesministerium, ebenso wie ganz Österreich verpflichtet, mit dem Gelben Sack zu sammeln:

Ab der letzten Entleerung der Grünen Tonnen im Dezember 2024 ist daher von den Haushalten schon der Gelbe Sack zu verwenden, sodass es keine Übergangslücke gibt. In jeder Gemeinde wird der Gelbe Sack für Verpackungen eingeführt. Lediglich im großvolumigen Wohnbau, ab sechs Wohneinheiten, werden Gelbe Tonnen aufgestellt, da die Müllsammelräume nur begrenzt Platz für Säcke bieten. Einfamilienhäuser bekommen ausschließlich Gelbe Säcke zur Verfügung gestellt.

„Der Abfallwirtschaftsverband hat sich diese Umstellung nicht ausgesucht, hat sie aber per Gesetz zu vollziehen und zu organisieren. Wir bitten daher alle Bürger des Bezirks Neunkirchen, diese Umstellung positiv zu sehen und so gut es geht daran mitzuarbeiten. Recycling ist für unsere Umwelt wichtig und unablässig, daher müssen wir uns an diesem Prozess beteiligen“, so Verbandsobmann Bürgermeister Engelbert Pichler.

Ab dem nächsten Jahr muss zuhause entschieden werden, ob eine Verpackung recycelt werden kann oder doch Material für den Restmüll ist. „Hierbei ist es ganz wichtig, dass sämtlicher Müll, der in den Gelben Sack gehört, auch wirklich dort hineingeschmissen wird“, gibt Obmann-Stellvertreterin Bürgermeister Kögler die Devise vor. „Denn nur so können die Kosten niedrig gehalten werden und möglichst viele Rohstoffe landen im stofflichen Recycling.“

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass die Säcke kostenlos sind. Eine Rolle zu 13 Stück bekommt jeder Haushalt pro Jahr zugeteilt. Sollten mehr Säcke benötigt werden, so können diese kostenlos am Gemeindeamt abgeholt werden.



Konkret sollen in den Gelben Sack folgende Abfälle geschmissen werden:

- Verpackungen aus Kunststoff: Kanister, Shampooflaschen, Spülmittelflaschen, Fleisch- und Wurstverpackungen
- Verpackungen aus Metall: Konservendosen, Senftuben, Marmeladedeckel, Kronkorken
- Verpackungen aus Materialverbund: Chipsackerl, Kaffeeverpackungen, ...
- Verpackungen aus Styropor, Holz und Keramik





Tanja Nagl übernimmt Leitung von Volks- und Mittelschule

Mit Beginn des neuen Schuljahres übernahm Tanja Nagl die Leitung der Volksschule und Mittelschule Schwarzaau im Gebirge. Zuvor war sie als Lehrerin und stellvertretende Schulleiterin in Pitten tätig und bringt nun ihre Erfahrungen in die neue Position ein.



Foto: ©Direktorin Tanja Nagl

Besonders die Lage mitten im Grünen und die kleinen Klassen sieht sie als großen Vorteil für die Kinder. „Das bietet einen enormen Mehrwert für die Kinder und ermöglicht ein hohes Maß an Unterrichtsqualität“, erklärt die neue Schulleiterin. Die überschaubare Größe der Schulen ermögliche eine individuellere Betreuung und eine intensivere Förderung der Schülerinnen und Schüler.

Auch wenn der Übergang von der Lehrkraft zur Schulleiterin für Nagl nicht neu ist, sieht sie die Umstellung auf die neuen internen Abläufe der Schule als größte Herausforderung. „Jeder Schulstandort hat seine ganz spezifischen internen Abläufe, die ich natürlich noch nicht automatisiert verinnerlicht habe“, gibt sie offen zu, ist aber zuversichtlich, sich schnell einzufinden.

Tanja Nagl betrachtet ihre neue Rolle als Schulleiterin mit großer Leidenschaft und Engagement. „Ich mache meine Arbeit als Lehrerin sowie als Schulleiterin seit dem ersten Tag an aus ganzem Herzen. Hier Erwartungen zu haben, wäre ein Widerspruch für mich“, erklärt sie.

Quelle: <https://www.noen.at/neunkirchen/schwarzaau-gebirge-tanja-nagl-uebernimmt-leitung-von-volks-und-mittelschule-439632819>



Fahr nicht fort – kauf im Ort



Ein lokaler Einkauf sichert Arbeitsplätze und regionale Vielfalt. Die NÖ Betriebe bieten persönliche Beratung auf Top-Niveau und sorgen für die Lebensqualität, die wir alle in Niederösterreich so schätzen.

Quelle: <https://www.wko.at/pages/ich-kauf-lokal/start>,
13.9.2024



Neuigkeiten zum RUFBUS

(Nov. 2024 bis März 2025)



Nächtigungsgäste werden bei An- und Abreise vom nächsten Bahnhof zum Beherbergungsbetrieb gebracht:

Bis 7,5 km ist die Fahrt kostenlos;

ab 7,5 km werden 50 % vom Vollpreis verrechnet

Ab einer Gruppe von 9 Personen (Nächtigungsgästen), die gleichzeitig transferiert werden, fällt eine Bearbeitungsgebühr an. Der

RUFbus Semmering-Rax bringt Urlaubsgäste, sowie Tagesgäste und Einheimische von den Bahnhöfen zu den Unterkünften, zu Bergbahnen und Wanderausgangspunkten. Fahrten mit dem Anruf-Sammeltaxi sind täglich von 8:30 bis 18:00 zwischen 130 Haltestellen in den Gemeinden Reichenau/Rax, Payerbach, Schwarza/Geb., Gloggnitz, Schottwien, Semmering und Breitenstein buchbar.



Zusätzlich gibt es in den Wintermonaten den Winter-Shuttle, der die Gäste vom Bahnhof und den Unterkünften zu den Bergbahnen bringen wird.

Wie buche in eine Fahrt mit dem RUFbus?

- unter der Hotline: +43 660 900 88 22 (täglich 9:00–16:00 Uhr)
- mit der kostenlosen Postbus-Shuttle-App

Buchung möglichst frühzeitig, am besten einen Tag im Vorhinein. Das System braucht allerdings mind. 60 Minuten Vorlaufzeit. Service vorbehaltlich Verfügbarkeit der Fahrzeuge. Nächtigungsgäste bezahlen beim Beherbergungsbetrieb den Klimabeitrag und können den RUFbus mit der MobilitätsCard+ für die Dauer des Aufenthalts mit einigen Vorteilen genießen.

Die MobilitätsCard+ (bei Abholung am Ankunftsbahnhof reicht auch die Buchungsbestätigung) muss bei Fahrtantritt vom Gast vorgezeigt werden. Weitere Informationen, wie Preise etc: <https://www.semmering-rax.com/rufbus>

Aus den Ortsteilen:

Markt:

Blühendes Niederösterreich: 4. Platz



Unsere Marktgemeinde hatte sich 2024

wieder nach längerer Pause für die Aktion „Blühendes Niederösterreich“ gemeldet. Eine unabhängige Jury der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer bewertete Markt, Preintal, Graben und Naßwald (www.bluehendesnoe.at).

Dabei konnten wir im Industrieviertel (Gruppe 1) dank der vielen schön geschmückten Gärten, Balkone und Plätze, unter 74 Gemeinden, den ehrenvollen 4. Platz erreichen. Somit haben wir uns von 2023: 6. Platz um zwei Plätze verbessert.

Für 2025 sind wir wieder angemeldet- mit Eurer Hilfe erreichen wir vielleicht die Top 3?





Frühlingserwachen der Dorfgemeinschaft

Am 21. April fand das Frühlingserwachen im Café Naturpark und im Feuerwehrhaus Schwarzaau im Gebirge statt. Eine gelungene Veranstaltung mit Beratung über Blumen, Gartenpflege und Verkauf der Firma Compo, Glücksrad und Gewinnspiel, Verkauf von Kräuterprodukten und vieles mehr.



Fotos: ©Roman Reichl



100 Jahre Waldfreunde-Hütte am Obersberg – ein Jubiläum mit Herz und Tradition

Am 13. und 14. Juli 2024 wurde ein ganz besonderes Jubiläum gefeiert: das 100-jährige Bestehen der Waldfreunde-Hütte am Obersberg. Die Feierlichkeiten zogen zahlreiche Besucher aus nah und fern an. Höhepunkt des Festwochenendes war ein feierlicher Berggottesdienst, welcher von der Bevölkerung mit großer Begeisterung besucht wurde.



Neben den örtlichen Ehrengästen fanden sich auch die Bezirkshauptfrau Mag. Alexandra Grabner-Fritz und der interimistische Militärkommandant von Niederösterreich, Oberst Michael Lippert, vor Ort, um dem Anlass beizuwohnen. Besonders zu würdigen ist das Engagement der freiwilligen Helfer, die sich seit Jahrzehnten für den Erhalt dieser Bergidylle einsetzen.



Ein großer Dank gilt den Hüttenwirtinnen und Hüttenwirten, die mit Herzblut für das Wohl der Gäste sorgten und die Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis machten. Die gelungene Organisation und das freundliche Miteinander spiegelten den Geist der Waldfreunde wider – ein Ort, der seit 100 Jahren Menschen verbindet und die Schönheit der Natur erlebbar macht.



Mit Stolz und Freude blicken die Waldfreunde auf ein erfolgreiches Jubiläum zurück und danken allen, die zum Gelingen dieser besonderen Feier beigetragen haben. Ein weiteres Kapitel in der Geschichte der Waldfreunde-Hütte wurde geschrieben – voller Gemeinschaft, Tradition und Verbundenheit.



Alle Fotos:
©Roman Reichel



Naßwald

50 Jahre Hubmer – Gedächtnisstätte

Am Samstag, den 20. Juli 2024 fand in Naßwald die Feier zum 50. Jahrestag der Errichtung der Hubmer – Gedächtnisstätte, einem Teil des Naturparkes Schwarzwald im Gebirge, statt. Der Bürgermeister von Schwarzwald im Gebirge, Dipl.-Ing. Peter Lepkowitz und Landesrätin für Arbeit, Konsumentenschutz und Naturschutz, Frau Mag. Susanne Rosenkranz, eröffneten die Veranstaltung.



Ansprachen: Landesrätin Mag. Susanne Rosenkranz und Bürgermeister Peter Lepkowitz;

Ein Höhepunkt war die Übergabe eines über 200 Jahre alten Siegels des Schwemmeisters Georg Hubmer durch die Familie Alfons/Schrammel an die Hubmer Gedächtnisstätte.



Übergabe des Hubmer Siegels, v.l.n.r.: Romana Auer, Bürgermeister DI Peter Lepkowitz, Ing. Kurt Lumpi, Familie Alfons und Familie Schrammel;



Danach folgte ein interessantes und spannendes Rahmenprogramm mit Holzkunst von Ernst Sommer und Ausschnitten von Forstarbeiterwettkämpfen:

„Waldarbeit einst und jetzt“. Am Abend fand noch eine Aufführung des Theatervereines Naßwald mit dem Stück „Der Rauberpfaff“ statt.



Auch der Naßwalder Flohmarkt und der Regionalmarkt im Weilandpark hatten geöffnet. Was mit einem Regentag begann endete bei wunderschönem Wetter.

Text. Rupert Weidhofer



Bürgermeister DI Peter Lepkowitz beim Kettenwechseln

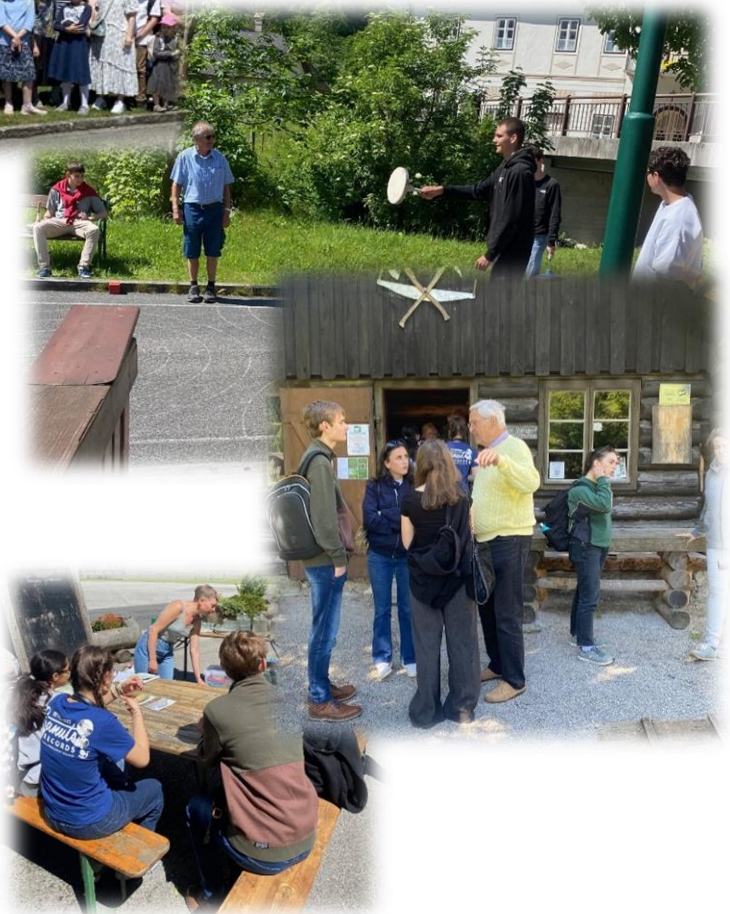


Benni Lechner beim Schnellentasten

alle Fotos: ©Roland Kasper



Rätselralley in Naßwald und Besuche im Naturpark



Bildung durch Öffentlichkeitsarbeit, eine von vier verpflichtenden Säulen unseres Naturparks, wurde im Jahr 2024 wie beim Besuch der Tourismusschulen Wien u. v. a. praktiziert. Holzknechtsterzzubereitung, Asphaltstockschießen und diverse Feuerwehr-Übungen wurden im Rahmen einer Rätselralley gelehrt und bei einer abschließenden Preisverleihung im Wirtshaus zum Raxkönig honoriert.



Theateraufführung: „Da Rauberpfaff“

Der Naßwälder Theaterverein hat 2024 wieder ein erfolgreiches Jahr absolviert. „Da Rauberpfaff“ von Peter Landsdorfer wurde vor knapp 900 Besuchern gespielt.

Der Räuber „Gustl“ wurde durch einen Zufall allseits beliebter Pfarrer von Naßwald.



Flohmarkt in Naßwald



Nach vielen Jahren Pause kehrte das Flohmarkt-Treiben nach Naßwald zurück. Bei Ina Sommer und Gitti Plattner finden sich gebrauchte Schätze wieder.





3. Regionalmarkt Kunst und Kulinarik

Ein gelungener und schöner Abschluss des 3. Regionalmarkts „Kunst und Kulinarik beim Raxkönig“ gelang beim Erntedankfest 2024 in Naßwald. 16 gut besuchte Termine, neue Produkte regionaler Produzenten trugen das ihre dazu bei!

Neuigkeiten aus unserem Naturpark

Falkenstein

Tag der Artenvielfalt unserer Volksschule und Mittelschule, 2024



Fotos: ©Roland Kasper

Nähere Infos: <https://www.naturparke-niederoesterreich.at/superhelden-unter-uns>



Landschaften voller Leben





Rund um den „Internationalen Tag der biologischen Vielfalt“ am 22. Mai 2024 fanden viele tolle Aktionen an Naturpark-Schulen und -Kindergärten unter dem Motto „Landschaften voller Superheld*innen“ statt. Damit setzen Naturpark-Schulen und -Kindergärten ein gemeinsames Zeichen für die Artenvielfalt.



Fotos: ©Michaela Flug

Die Schüler*innen arbeiteten in Gruppen und erforschten beispielsweise bei einer Bachwanderung mit Hilfe von Becherlupen und Keschern die verschiedenen Kleinstlebewesen. Diese konnten auch bei einer Totholzstation erkundet werden.

„Was habe ich wo entdeckt?“ war eine weitere Station. Die Lebewesen wurden mittels Handys fotografiert und dokumentiert. Eine große Herausforderung war das Suchen, Finden und Fühlen von diversen Blättern, die von Blatt- und Baumläusen befallen werden können. Bei einer Bastelstation wurden flatternde Fledermäuse hergestellt und bei der Labestation gab es selbstgemachte Aufstrichbrötchen, die je nach Lust auch in Insektenform gestaltet und mit Gänseblümchen verziert werden konnten.

Als Gemeinschaftsarbeit beider Schulen wurden zum Abschluss aus Naturmaterialien – Astscheiben, Bockerln und Blüten – zwei überdimensional-große Schmetterlinge hergestellt.



Wasserworkshop mit Sabine

Wasser- Quelle des Lebens: Woher kommt unser Wasser, wie schmeckt es, warum ist es so sauber...? Diese und viele andere Fragen beantwortete Sabine Lugner den Schülerinnen und Schülern.

„ERWALDEN“ Führungen im Naturpark mit Helga und Karin

Am 21. Juni 2024 hatten die Kindergartenkinder bei herrlichem Wetter wieder viel Spaß mit „unseren“ Waldpädagoginnen Helga Haubenberger und Karin Pirkner – Waldführung, gute Jause und jede Menge Aktion im Naturpark!



Fotos: „Erwalden“: ©Helga Haubenberger und ©Karin Pirkner

15 neue Nistkästen im Naturpark

Im Frühjahr wurden 15 neue Nistkästen im ganzen Naturpark aufgehängt.

Fotos: ©Roland Kasper





Neues Naturparkkonzept

Für unseren Naturpark soll ein neues Naturparkkonzept erstellt werden mit dem Ziel zu definieren, was in den nächsten 5 Jahren zusätzlich angeboten und umgesetzt werden kann. Wir starteten damit am 20. Juni 2024 mit interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus unserer Gemeinde.

Das neue Konzept muss als Vorgabe vom Fördergeber Niederösterreich auf den 4 Säulen basieren:



Von allen 20 Naturparks in Niederösterreich ist unser Naturpark der kleinste, aber einer der innovativsten, was die Anzahl und Qualität der Projekte und Maßnahmen betrifft, die in den letzten 5 Jahren mit und von

der Bevölkerung, den Vereinen und der Gemeinde umgesetzt wurden.



Eine zentrale Rolle werden die geschützten Tierarten:

Alpenkammolch,
Perlmutterfalter und
Zauneidechse spielen.

Fotos: ©Sabine Luger



„Geiß fand Bock“

Am 10. Oktober 2024 war es so weit – unser Gamsbock hat nun eine Gefährtin!

Die jährige Gamsgeiß „Burgi“ wurde aus dem Wildtierpark „Hochriess“ bei Purgstall im Mostviertel zu uns übersiedelt. Wir bedanken uns bei den Sponsoren des Gemeinschaftsprojektes der Marktgemeinde Schwarzaau im Gebirge, Familie Claudia Karner und Familie Alois Waldherr.



Fotos: Anlieferung der Gamsgeiß „Burgi“ ©Roland Kasper

„Landschaften voller Wasser“ - Fachexkursion und Workshop



Am 10.09.2024 startete die Exkursion mit Vertretern der niederösterreichischen Naturparke im Wasserleitungsmuseum Kaiserbrunn.

Im Anschluss daran wurde unsere Wasser-Forschungsbox vorgestellt und Sabine Luger referierte über die „Wasserbesonderheiten“ im Naturpark.



Fotos: ©Susanne Käfer Naturpark Sparbach



Wandertag Dorfgemeinschaft

Bei traumhaftem Wetter war der Wandertag der Dorfgemeinschaft Schwarzau im Gebirge am 19. Mai 2024, wieder ein voller Erfolg. Erwandert wurden der Naturpark, der Falkenstein und vieles mehr.



Fotos: ©Dorfgemeinschaft Schwarzau im Gebirge



**Alle Informationen, Hinweise und Aktuelles auf unserer
Homepage oder auf der Gem2Go App:**

**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App

www.schwarzau-gebirge.gv.at

https://gem2go.at/schwarzau_im_gebirge

oder unter 02667/238



Veranstaltungskalender ab Dezember 2024

- 26.10. bis 01.12.2024** **Kleiner Vor - Adventmarkt** beim Flohmarkt in Naßwald
SA und SO jeweils von 10.00 bis 15.00 Uhr
- 09.11.2024** **Hubertusmesse** in der Kapelle Vois; Beginn: 19.00 Uhr
- 20.11.2024** **Vereinsnetzwerktreffen** im Wirtshaus zum Raxkönig
Beginn: 18.30 Uhr
- 20.11.2024** **Theaterfahrt nach Raach**, veranstaltet von den Pensionisten
- 30.11./01.12.2024** **Adventzauber** im Naturpark
veranstaltet von der Dorfgemeinschaft
Beginn: SA - 16.00 Uhr, SO - 11.00 Uhr
- 06.12.2024** **Perchtenlauf** in Schwarzwau/Geb., veranstd. vom Cafe´Naturpark
- 07.12.2024** **Nikolausfeier** für alle Kinder der Gemeinde in der Hubmer
Gedächtnisstätte; Beginn: 17.00 Uhr
Veranstalter: Hubmer Gedächtnisstätte und ESV Naßwald
- 07.12./08.12.2024** **Adventpunschstand** in Naßwald, veranstd. von der FF Naßwald
am Parkplatz des Wirtshaus zum Raxkönig; ab 17.00 Uhr
- 08.12.2024** **Adventkonzert** der Sängerrunde in der Kirche Schwarzwau/Geb.
Beginn: 18.00 Uhr
- 13.12.2024** **Weihnachtsfeier der Pensionisten** im Wirtshaus zum Raxkönig,
Beginn: 15.00 Uhr
- 14.12./15.12.2024** **Adventpunschstand** in Naßwald
veranstaltet vom Team der First Responder
am Parkplatz des Wirtshaus zum Raxkönig; ab 17.00 Uhr
- 21.12./22.12.2024** **Adventpunschstand** in Naßwald, veranstd. vom ESV Naßwald
am Parkplatz des Wirtshaus zum Raxkönig; ab 17.00 Uhr
- 28.12.2024** **Preisschnapsen** des ESV Naßwald im Wirtshaus zum Raxkönig;
Beginn: 16.00 Uhr
- 05.01.2025** **Raunachtskränzchen** der FF Naßwald; Beginn: 20.30 Uhr
- 01.03.2025** **Feuerwehrball** der FF Schwarzwau/Gebirge im Feuerwehrraal
Beginn: 20.30 Uhr
- 07.03.2025** **Jahreshauptversammlung** der Pensionisten im Hotel zum Kaiser
Franz Josef in Rohr/Gebirge; Beginn: 15.00 Uhr
- 08.03.2025** **Hegeschau** im Wirtshaus zum Raxkönig, Naßwald
Beginn: 15.00 Uhr - offizieller Teil: 18.00 Uhr
- 15.03.2025** **Preisschnapsen** des ESV Obersberg im Cafe´Naturpark
Beginn: 17.00 Uhr
- 28.03.2025** **Jahreshauptversammlung** der Dorfgemeinschaft im Wirtshaus
zum Raxkönig; Beginn: 18.00 Uhr
- 12.04.2025** **Frühlingskonzert** des 1. MV Schwarzwau im Feuerwehrraal
Beginn: 19.00 Uhr



- 16.04.2025** **Obmännerstammtisch** im Cafe´Naturpark, veranst. von der FF Schwarzwau/Gebirge; **Beginn:** 18.00 Uhr
- 26.04.2025** **Frühlingserwachen**, veranstaltet von der Dorfgemeinschaft
Beginn: 10.00 Uhr
- 27.04.2025** **Maispielen** des 1.MV Schwarzwau in Naßwald und Vois
Beginn: 06.00 Uhr in Naßwald
- 01.05.2025** **Maispielen** des 1.MV Schwarzwau in Schwarzwau ab 06.00 Uhr
- 01.05.2025** **Florianifeier** der FF Schwarzwau/Gebirge; **Beginn:** 10.00 Uhr
- 01.05. bis 31.10.2025** **Hubmer-Gedächtnisstätte** geöffnet:
Öffnungszeiten: SA, SO & FT: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- 03.05.2025** **Maispielen** des 1.MV Schwarzwau / Preintal und Hoher Weg
Beginn: 10.00 Uhr
- 03.05. bis 31.08.2025** **Flohmarkt in Naßwald**
jeweils SA und SO von 10.00 bis 15.00 Uhr
- 09.05.2025** **Muttertagsfeier** der Pensionisten auf der Kalten Kuchl
Beginn: 15.00 Uhr
- ab 17.05.2025** **Obersberghütte** geöffnet – jeweils SA, SO und FT
- 24.05.2025** **Feuerlöscherüberprüfung** im FF-Haus Schwarzwau/Gebirge
08.00 bis 17.00 Uhr
- 24.05.2025** **Tennisturnier:** veranstaltet vom TC Schwarzwau/Geb.
ab Mittag: Grillspeisen
- 25.05.2025** **Feuerlöscherüberprüfung** im FF-Haus Naßwald
09.00 bis 12.00 Uhr
- 29.05.2025** **Regionalmarkt in Naßwald**, 14.00 bis 17.00 Uhr
- 31.05.2025** **Regionalmarkt in Naßwald**, 14.00 bis 17.00 Uhr
- 31.05.2025** **Feierliche Eröffnung der Glamping-Zelte** am Lagerplatz von Wild Nasswald; ab 15.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
- 01.06.2025** **Naßwalder Berggottesdienst** am Preintaler Gschaidl
Beginn: 10.30 Uhr
- 08.06.2025** **Familienwandertag** der Dorfgemeinschaft
Start: 09.00 Uhr beim Kiosk im Naturpark
- 08.06. und
09.06.2025** **Regionalmarkt in Naßwald**, 14.00 bis 17.00 Uhr
- 20.06. bis 22.06.2025** **Fest** der FF Schwarzwau/Gebirge
- 28.06. und
29.06.2025** **Regionalmarkt in Naßwald**, 14.00 bis 17.00 Uhr
- 13.07.2025** **Bergmesse** am Obersberg



Im Lichterglanz des Jahresendes

Das Jahr verging, es war nicht leicht,
doch vieles haben wir erreicht.
Mit Einsatz, Herz und viel Verstand,
geht's weiter, Hand in Hand.

Inmitten aller Hast und Qual,
erstrahlt ein Licht in unserem Tal.
Es mahnt uns still: Vergiss den Schein,
das Wahre liegt im Menschsein allein.

Die Welt ist schwer, doch nicht verloren,
in jedem Herz wird Hoffnung geboren.
Ein kleines Tun, ein gutes Wort,
verändert hier und da den Ort.

Lasst Frieden wachsen, Mut erblühen,
die Saat für morgen heut' erspüren.
Ein neues Jahr liegt still bereit –
füllt es mit Liebe und Heiterkeit.

Gesundheit, Glück im neuen Jahr,
wir sind für euch, wie immer, da.

**Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht das Team
der Marktgemeinde
Schwarzaau im Gebirge**

